



Europa erleben

von Markus Holste

Die Zeiten, in denen die Idee der europäischen Einigung sich besonderer Beliebtheit erfreute scheinen mit Blick auf rechts-konservative Regierungen in Polen, Ungarn, Österreich und Italien und anhaltender Skepsis auch in Deutschland sowie dem nahenden Austritt Großbritanniens aus der EU vorbei zu sein.

Umso wichtiger bleiben Versuche, den Menschen die Vorteile der europäischen Union zu verdeutlichen. Dies möchten wir am BSZ Wertheim nunmehr im fünften Jahr mit dem Erasmus Plus-Projekt „Auslandspraktikum für Industriekaufleute“ ebenfalls unterstützen. Auch im Zeitraum Juli 2018 bis Juni 2019 schicken wir Interessenten aus dem Bereich der kaufmännischen Berufsschule zu unserer Partnerorganisation, ADC Technology Ltd., nach London bzw. nach Dublin.



Sicher wird dies eine spannende Erfahrung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, auch wenn es sich „nur“ um einen relativ kurzen Aufenthalt von zwei bzw. drei Wochen handelt. Wichtig ist, was man daraus mitnimmt bzw. erst einmal, dass man sich zu diesem Schritt bereit sieht. Jedenfalls danken wir den Unternehmen, die ihren Auszubildenden diese Reise ermöglichen, denn sie zeigen damit auch, dass sie in die Zukunft investieren. Und mit Sicherheit werden sie motivierte und engagierte Angestellte für die Zukunft gewinnen.

Aber auch den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gebührt unser Respekt. Viele Unternehmen zum ersten Mal eine solche Reise. Sicher sind auch gemischte Gefühle dabei. Aber es wird sich lohnen, den Schritt gemacht zu haben.

Gleichzeitig mit dem Beginn des Projektes 2018/19, ist das Projekt des Vorjahres beendet. Die Teilnehmerinnen des zweiten Lehrjahres erhielten bei der gleichen Veranstaltung ihre Europässe



Mobilität, die ihnen bescheinigen an dem Projekt teilgenommen zu haben. Der Abschlussbericht steht noch aus, aber dieser wird eine hoffentlich eine reine Formalie sein. Auf jeden Fall ist die Rückmeldung der Teilnehmerinnen und des Teilnehmers durchweg positiv. Es lohnt sich also wirklich, die zwei bis drei Wochen zu investieren und seine teils vorhandene Furcht zu überkommen.



Das obige Bild zeigt nur einen Teil der tatsächlichen Zahl, da fünf Auszubildende die Berufsschule bereits erfolgreich beendet haben und ihre Europässe Mobilität bereits bei der Abschlussfeier erhalten hatten. Und eine weitere Teilnehmerin fehlt, Laura Duda. Sie ist wieder für eine bestimmte Zeit nach London zurückgekehrt. Sie wurde auch vom ADC College zum *Student of the Month* gekürt. Insgesamt erhalten wir immer sehr positive Rückmeldungen von unserer Partnerorganisation bezüglich der Qualität der Arbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Es beweist welche qualifizierte Auszubildende die Unternehmen der Region und auch das BSZ Wertheim hervorbringen. Wahrlich haben wir in der Region allen Grund, stolz zu sein auf diese jungen Leute. Vielen Dank hierfür an sie.

Weiter hoffen wir, dass wir noch vielen Auszubildenden die Möglichkeit bieten können, Auslandsfahrten zu machen. Aber auch in anderen Bereichen bewegt sich das BSZ Wertheim auf dem internationalen Parkett. Wir sind stolz sagen zu können, dass wir in den kommenden Jahren eine strategische Partnerschaft mit vier Schulen aus Italien, Bulgarien, Polen und der Türkei haben werden, die ebenfalls von der Europäischen Kommission finanziell großzügig unterstützt wird. Wir freuen uns auf diese Herausforderung.

